
Miniaturen vom Landarzt

Emotionen im Alter

Der älter werdende Landarzt Dr. R. wurde mit den Jahren sentimental, so dass er feuchte Augen bekam, wenn er zum Beispiel seiner Frau am Abend erzählte, dass die junge Frau S. mit ihren zwei halbwüchsigen Kindern an einer Amyotrophischen Lateralsklerose erkrankt sei. Sie war ein engelhaftes Wesen, zauberhaft, nicht nur äusserlich, und er hatte sie einfach gerne gewonnen über die Jahre, in denen nicht nur sie, sondern auch die Kinder in die Praxis kamen. Ja, sagte seine Frau, das sei der Preis für seine

Hingabe und Zuwendung im Beruf. Er hatte noch gehofft, es sei «nur» eine Multiple Sklerose, aber jetzt sah er den unvermeidlichen Verlauf vor sich. Früher hatten ihn die Diagnostik und das Technische der Medizin fasziniert, jetzt waren es die Schicksale, die ihm unter die Haut gingen. Zynisch wollte er nie werden. Seine Frau meinte, er sei dadurch ein besserer Arzt geworden.

Edy Riesen